



Anlage 1 zur Vorlage 2012 / 007

Finanzzwischenbericht

*4. Quartal 2011
(Stichtag 31.12.2011)*

Gemeinde Ostbevern
Der Bürgermeister
Fachbereich I / Finanzen

vorgelegt in der Sitzung des Gemeinderates am 26.01.2012

A large, thick yellow arc that spans across the bottom of the page, starting from the left edge and ending near the right edge, curving upwards in the middle.

1. Haushaltssituation

1.1 Erfolgsrechnung

Erträge:

Bei der Grundsteuer A und B sind Mehrerträge von insgesamt rd. 30 T€ zu verzeichnen.

Die Gewerbesteuer weist ein Ergebnis von knapp 2,5 Mio. € für 2011 aus und liegt damit um rd. 800 T€ unter dem Ansatz von 3,25 Mio. €.

Beim Anteil an der Einkommensteuer (Ansatz 2,9 Mio. €) können aufgrund der landesweit zu verzeichnenden Steuermehreinnahmen Mehrerträge von ca. 210 T€ verzeichnet werden.

Bei den Zuwendungen können rd. 430 T€ Mehrerträge verzeichnet werden. Dieses vor allem aufgrund der in 2010 noch nicht abgerufenen Mittel aus dem Konjunkturpaket II. Für die Aufwendungen aus dem Konjunkturpaket II wurden Haushaltsermächtigungen aus 2010 übertragen. Die Auflösung der Sonderposten (hier rd. 400 T€) sind noch nicht verbucht.

Bei den Kostenerstattungen und sonstigen ordentlichen Erträgen sind erhebliche Ansatzabweichungen zu verzeichnen, die sich allerdings noch im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten verändern werden. Hintergrund ist zum einen die noch ausstehende Verbuchung der Grundstücksverkäufe. Zum anderen fehlen auch hier noch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten.

Bei den übrigen Positionen sind derzeit keine Abweichungen zu erkennen.

Aufwand:

Beim Personal- und Versorgungsaufwand sind Minderaufwendungen von rd. 130 T€ aufgrund der Nichtbesetzung von einkalkulierten Stellen sowie geringer ausgefallenen Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen derzeit zu verzeichnen. Für die Verbuchung der Pensions- und Beihilferückstellungen stehen die gutachterlichen Berechnungen seitens der Versorgungskasse noch aus.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen weisen derzeit rd. 1,2 Mio. € Minderaufwendungen aus, die zum einen mit Einsparungen bei der Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden zusammenhängen. Zum anderen fehlt noch die endgültige Verbuchung der Erschließungsaufwendungen für Grundstücke (Baugbiet Kohkamp).

Die Abschreibungen werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten gebucht.

Ursache für die Minderaufwendungen bei den Transferaufwendungen von fast 400 T€ sind zum einen die Minderaufwendungen von rd. 135 T€ bei der Gewerbesteuerumlage. Zu Verschiebungen kam es i. H. v. rd. 270 T€ aufgrund der haushaltsrechtlichen Neuordnung des Verlustausgleichs für die BBO von den Transferaufwendungen zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen. Auf die haushaltsrechtlichen Ursachen wurde in 2011 schon im Rahmen der Jahresabschlüsse 2009 und 2010 hingewiesen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden voraussichtlich insgesamt rd. 130 T€ geringer ausfallen, wobei es innerhalb derer zu erheblichen Verschiebungen gekommen ist. Zum einen musste der Verlustausgleich an die BBO mit rd. 270 T€ hier verbucht werden. Diese Mehraufwendungen wurden jedoch dadurch kompensiert, als dass die Kostenerstattungen mit rd. 290 T€ von den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu den Sach- und Dienstleistungen zugeordnet werden mussten. Beim Aufwand für das Baugebiet Kohkamp sind hier rd. 100 T€ derzeit weniger zu verzeichnen.

Bei den übrigen Positionen ist von einer planmäßigen Entwicklung auszugehen.

Saldo:

Derzeit wird ein Fehlbetrag von knapp 4,2 Mio. € ausgewiesen.

1.2 Finanzrechnung

Erhebliche interne Verschiebungen werden sich aufgrund der noch ausstehenden Jahresabschlussbuchungen sowohl bei den Einzahlungen als auch bei den Auszahlungen ergeben. Im Saldo werden die Veränderungen allerdings nur geringfügig sein, da die Finanzrechnung mit den Beständen übereinstimmt.

Einzahlungen

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Investitionstätigkeit belaufen sich im Ergebnis auf rd. 16,34 Mio. € und liegen damit um fast 2 Mio. € unter dem Ansatz für 2011. Neben Mindereinzahlungen bei der Gewerbesteuer sind Hauptursache vor allem Mindereinzahlungen bei den Grundstücksgeschäften. Die endgültige Verbuchung der Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen steht noch aus. Sie sind derzeit vor allem bei den sonstigen Einzahlungen (Position 7) aus buchhalterischen Gründen ausgewiesen.

Bei den Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen sind Mehreinzahlungen von rd. 270 T€ zu verzeichnen. Hauptursache sind seitens des Landes NRW schon in 2011 gezahlte Mittel für die Westumgehungen sowie Mittel des Konjunkturpakets II, die für investive Maßnahmen verwendet wurden.

Die Mindereinzahlungen bei der Veräußerung von Sachanlagen werden sich mit der Verbuchung der Grundstücksgeschäfte im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten noch verringern.

Bei den Beiträgen wird es zu Mindereinzahlungen von insgesamt rd. 285 T€ kommen. Im Einzelnen sind sie auf Seite 8 ersichtlich.

Auszahlungen:

Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und aus Investitionstätigkeit ergeben sich gegenüber dem Ansatz von rd. 21,8 Mio. € Minderauszahlungen von insgesamt rd. 3,6 Mio. €.

Neben den Einsparungen bei der Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden (Haushaltssperren etc.) haben sich vor allem erhebliche Minderauszahlungen bei den Grundstücksgeschäften ergeben. Die endgültige Verbuchung steht noch aus.

Die Minderauszahlungen bei den Baumaßnahmen von rd. 260 T€ beruhen vor allem auf den Maßnahmen „Bau einer Mensa“ (87 T€), Straßenausbau Wischhausstraße (80 T€), Straßenausbau Brock NW II (65 T€) und Ausbau Michael-Keller-Weg (52 T€).

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen wurden insgesamt rd. 417 T€ gegenüber der Veranschlagung weniger verausgabt. Hauptursachen sind das Feuerwehrfahrzeug (230 T€), welches in 2012 angeschafft werden soll, sowie die mit einer Haushaltssperre in 2011 vorgesehenen Anschaffungen an Fahrzeugen und Maschinen für den Bauhof (120 T€). Auch diese sind größtenteils nach 2012 verschoben.

1.3 Liquidität

Die Liquiditätslage der Kasse hat sich, wie erwartet, verschlechtert, so dass zum Jahresende 800 T€ Kassenkredite zu verzeichnen sind, die sich allerdings zu einem Großteil am Stichtag 31.12.2011 im Kassenbestand befanden. Der Kassenkredit wird jeweils kurzfristig je nach Bedarf aufgestockt bzw. getilgt. Die Finanzrechnung weist hierzu die Bewegungen in Summe jeweils in Zeile 34 und 36 aus.

2. Investitionen

Ein Gesamtüberblick über den derzeitigen Stand bei den wichtigsten Investitionsmaßnahmen ist auf Seite 8 dargestellt.

3. Entwicklung der Kredite (ohne Umschuldungen)

| | |
|--------------------------------------|---------------------|
| Stand zum 01.01.2011: | 6,811 Mio. € |
| <u>Tilgungen bis zum 31.12.2011:</u> | <u>0,478 Mio. €</u> |
| Stand am 31.12.2011: | 6,333 Mio. € |

Der Stand der Kredite entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 600 €. Grundlage: IT.NRW, Stand: 31.12.2010, 10.569 Einwohner.

Neben der ordentlichen Tilgung von Krediten enthält der Saldo zum 31.12.2011 in Zeile 35 der Finanzrechnung auch die Gewährung eines Kassenkredits an die BBO über 140 T€. Dieser wird nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2012 unter Beibehaltung der veranschlagten Ansätze seitens der BBO getilgt.

4. Steuerungsbedarf

Die durchgeführten Steuerungsmaßnahmen (Haushaltssperren etc.) haben dazu geführt, dass die Mindererträge bei der Gewerbesteuer kompensiert werden konnten. Der im Haushaltsplanentwurf 2012 weiterhin ausgewiesene erhebliche Eigenkapitalverzehr fordert auch zukünftig eine unverändert äußerst sparsame Haushaltsführung.

Ergebnisrechnung

| Pos. | Name | fortgeschr. Ansatz* | Saldo 31.12.11 | Vergleich | Prognose | Verbesserung/ Verschlecht. | Anmerkung / Ursache |
|-----------|---|------------------------|--------------------|-------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 7.985.500 | 7.467.854 | -517.646 | 7.467.854 | -517.646 | Gewerbest.(-770 T€), Ant.a.d.EkSt. (+210 T€), Grundst.(+30 T€) |
| 2 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.934.150 | 1.966.218 | 32.068 | 2.366.218 | 432.068 | Konjunkturpaket II |
| 3 | + Sonstige Transfererträge | 1.500 | 368 | -1.132 | 1.500 | 0 | |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.453.150 | 1.053.299 | -399.851 | 1.487.299 | 34.149 | |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 382.950 | 386.485 | 3.535 | 386.485 | 3.535 | |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenuml. | 1.521.800 | 780.249 | -741.551 | 980.249 | -541.551 | Kohkamp |
| 7 | + Sonstige ordentliche Erträge | 2.063.050 | 605.659 | -1.457.391 | 864.659 | -1.198.391 | Kohkamp |
| 8 | + Aktivierte Eigenleistung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 9 | +/-Bestandsveränderungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 15.342.100 | 12.260.132 | -3.081.968 | 13.554.264 | -1.787.836 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -2.540.600 | -2.312.298 | 228.302 | -2.442.298 | 98.302 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | -197.500 | -99.299 | 98.201 | -169.299 | 28.201 | |
| 13 | - Aufw. für Sach- und Dienstleistungen | -6.109.706 | -4.926.135 | 1.183.571 | -4.992.135 | 1.117.571 | Unterhaltung, Kohkamp |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -2.118.500 | 0 | 2.118.500 | -2.118.500 | 0 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -7.199.310 | -6.802.771 | 396.539 | -6.802.771 | 396.539 | Gewerbesteueruml., Verlust BBO |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.246.850 | -1.024.893 | 221.957 | -1.109.893 | 136.957 | Kohkamp |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -19.412.466 | -15.165.396 | 4.247.070 | -17.634.896 | 1.777.570 | |
| 18 | = Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17) | -4.070.366 | -2.905.264 | 1.165.102 | -4.080.632 | -10.266 | |
| 19 | + Finanzerträge | 159.150 | 153.556 | -5.594 | 153.556 | -5.594 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwend. | -263.000 | -253.302 | 9.698 | -258.302 | 4.698 | |
| 21 | = Finanzergebnis (Z. 19+20) | -103.850 | -99.746 | 4.104 | -104.746 | -896 | |
| 22 | = Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21) | -4.174.216 | -3.005.010 | 1.169.206 | -4.185.378 | -11.162 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 26 | = Jahresergebnis (Z. 22+25) | -4.174.216 | -3.005.010 | 1.169.206 | -4.185.378 | -11.162 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 280.600 | 0 | -280.600 | 280.600 | 0 | |
| 28 | - Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen | -280.600 | 0 | 280.600 | -280.600 | 0 | |
| 29 | = Ergebnis (Z.26,27,28) | -4.174.216 €** | -3.005.010 | 1.169.206 | -4.185.378 | -11.162 | |

* fortgeschriebener Ansatz = Ansatz + übertragene Haushaltsermächtigungen

** Lt. Haushaltssatzung ist ein Fehlbetrag von rd. 3,65 Mio.€ veranschlagt; zzgl. der übertragenen Haushaltsermächtigungen = 4,17 Mio. € Fehlbetrag

Finanzrechnung

| Pos. | Name | fortgeschr. Ansatz* | Saldo 31.12.11 | Vergleich | Prognose | Verbesserung/ Verschlecht. | Anmerkung / Ursache |
|-----------|---|------------------------|--------------------|-------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 7.985.500 | 7.997.958 | 12.458 | 7.997.958 | 12.458 | Gewerbest.(-290 T€), Ant.a.d.EkSt. (+245 T€), Grundst.(+35 T€) |
| 2 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.531.150 | 1.966.525 | 435.375 | 1.966.525 | 435.375 | Konjunkturpaket II |
| 3 | + Sonstige Transfereinzahlungen | 1.500 | 368 | -1.132 | 368 | -1.132 | |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.018.550 | 1.051.251 | 32.701 | 1.051.251 | 32.701 | |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 382.950 | 379.686 | -3.264 | 379.686 | -3.264 | |
| 6 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.521.800 | 856.880 | -664.920 | 856.880 | -664.920 | Kohkamp |
| 7 | + Sonstige Einzahlungen | 562.900 | 1.335.663 | 772.763 | 1.335.663 | 772.763 | Kohkamp |
| 8 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 159.150 | 153.556 | -5.594 | 153.556 | -5.594 | |
| 9 | = Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit | 13.163.500 | 13.741.887 | 578.387 | 13.741.887 | 578.387 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -2.509.900 | -2.315.306 | 194.594 | -2.315.306 | 194.594 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | -141.000 | -95.780 | 45.220 | -95.780 | 45.220 | |
| 12 | - Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen | -6.397.906 | -5.327.671 | 1.070.235 | -5.327.671 | 1.070.235 | Unterhaltung, Kohkamp |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | -263.000 | -254.752 | 8.248 | -254.752 | 8.248 | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -7.199.310 | -6.785.925 | 413.385 | -6.785.925 | 413.385 | Gewerbesteueruml., Verlust BBO |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -953.650 | -1.322.260 | -368.610 | -1.322.260 | -368.610 | Kohkamp |
| 16 | = Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit | -17.464.766 | -16.101.694 | 1.363.072 | -16.101.694 | 1.363.072 | |
| 17 | = Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16) | -4.301.266 | -2.359.807 | 1.941.459 | -2.359.807 | 1.941.459 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 837.000 | 1.109.278 | 272.278 | 1.109.278 | 272.278 | Westumgehung, Konjunkturpaket II |
| 19 | + Einz. v. Veräußerung von Sachanlagen | 2.613.250 | 96.732 | -2.516.518 | 96.732 | -2.516.518 | Kohkamp u. a. |
| 20 | + Einz. v. Veräußerung von Finanzanlagen | 1.300.000 | 1.300.000 | 0 | 1.300.000 | 0 | |
| 21 | + Einz. aus Beiträgen und ähnl. Entgelten | 377.300 | 91.620 | -285.680 | 91.620 | -285.680 | siehe Investitionsübersicht |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 250 | 314 | 64 | 314 | 64 | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.127.800 | 2.597.944 | -2.529.856 | 2.597.944 | -2.529.856 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erwerb v.Grundstücken u. Gebäuden | -1.706.000 | -176.336 | 1.529.664 | -176.336 | 1.529.664 | Kohkamp u. a. |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -2.183.550 | -1.921.181 | 262.369 | -1.921.181 | 262.369 | siehe Investitionsübersicht |
| 26 | - Ausz. f.d. Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen | -471.110 | -53.938 | 417.172 | -53.938 | 417.172 | siehe Investitionsübersicht |
| 27 | - Ausz. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen | -5.300 | -7.852 | -2.552 | -7.852 | -2.552 | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Anzahlungen | 0 | -564 | -564 | -564 | -564 | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -4.365.960 | -2.159.871 | 2.206.089 | -2.159.871 | 2.206.089 | |
| 31 | = Saldo Investitionstätigkeit(Z. 23+30) | 761.840 | 438.073 | -323.767 | 438.073 | -323.767 | |
| 32 | = Überschuss/ Fehlbetrag(Z. 17+31) | -3.539.425 | -1.921.734 | 1.617.691 | -1.921.734 | 1.617.691 | |
| 33 | + Aufnahme u.Rückflüsse von Darlehen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 34 | + Aufn. v. Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 1.800.000 | 1.800.000 | 1.800.000 | 1.800.000 | |
| 35 | - Tilgung u. Gewährung von Darlehen | -479.700 | -618.845 | -139.145 | -618.845 | -139.145 | Kassenkredit BBO |
| 36 | - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | -1.000.000 | -1.000.000 | -1.000.000 | -1.000.000 | |
| 37 | = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | -479.700 | 181.155 | 660.855 | 181.155 | 660.855 | |
| 38 | =Änd. des Finanzbestandes(Z. 32+37) | -4.019.125 | -1.740.579 | 2.278.546 | -1.740.579 | 2.278.546 | |
| 39 | + Anfangsbestand an Finanzmittel | 2.532.417 | 2.532.417 | 0 | 2.532.417 | 0 | |
| 40 | +/- Bestand an fremden Finanzmitteln | 0 | 1.755 | 1.755 | 1.755 | 1.755 | |
| 41 | = Liquide Mittel(Z. 38, 39+40) | -1.486.708 | 793.593 | 2.280.301 | 793.593 | 2.280.301 | |

* fortgeschriebener Ansatz = Ansatz + übertragene Haushaltsermächtigungen

Entwicklung der wichtigsten Investitionszahlungen in 2011

| Produkt | Maßnahme | fortg. Ansatz* | | Saldo 31.12.11 | Vergleich | Prognose | Verbesserung/ Verschlecht. | Anmerkung |
|----------|---|----------------|------------|-------------------|------------|----------|---|---|
| | | Ein- / | Auszahlung | | | | | |
| 01.06.02 | Neuanschaffung von Fahrzeugen und Maschinen | -118.660 | 0 | 0 | 118.660 | 0 | 118.660 | Haushaltssperre |
| 01.12.04 | Baugebiet Kohkamp | Einzahlung | 1.768.000 | 8.000 | -1.760.000 | 8.000 | -1.760.000 | Da die Verbuchung der Grundstücke erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erfolgen kann, ist eine ausreichend verlässliche Prognose hier derzeit noch nicht möglich. Die hier abgebildeten Salden / Prognosen stellen den derzeitigen Buchungsstand dar. |
| | | Auszahlung | -1.468.000 | 0 | 1.468.000 | 0 | 1.468.000 | |
| 01.12.04 | Grundstücksverkauf im GE Nord | 130.000 | 18.466 | -111.534 | 18.466 | -111.534 | | |
| 01.12.04 | Brock NW | 100.000 | 0 | -100.000 | 0 | -100.000 | | |
| 01.12.04 | Baugebiet Wischhausstraße | Einzahlung | 130.000 | 0 | -130.000 | 0 | -130.000 | |
| | | Auszahlung | -103.000 | 0 | 103.000 | 0 | 103.000 | |
| 01.12.04 | Verkauf von Wohn- u. Gewerbegrundstücken | Einzahlung | 480.000 | 0 | -480.000 | 0 | -480.000 | |
| | | Auszahlung | -120.000 | -132.904 | -12.904 | -132.904 | -12.904 | |
| 01.12.03 | Rathausenerweiterung | -30.000 | -5.945 | 24.055 | -5.945 | 24.055 | Planungskosten werden nicht in Anspruch genommen. | |
| 02.07.01 | Feuerschutzpauschale | 50.000 | 51.370 | 1.370 | 51.370 | 1.370 | | |
| 02.07.01 | Erwerb eines LF Kat-S als Ersatz für das LF 16 TS | -230.000 | 0 | 230.000 | 0 | 230.000 | Neuveranschlagung in 2012 | |
| 03.01.03 | Bau einer Realschule im Verbund | -230.304 | -247.126 | -16.822 | -247.126 | -16.822 | | |
| 03.01.03 | Bau einer Mensa | -1.162.126 | -1.075.177 | 86.949 | -1.075.177 | 86.949 | noch nicht abgeschlossen | |
| 06.02.01 | Begegnungszentrum / Umspannwerk Lienener Damm | -44.868 | -49.383 | -4.515 | -49.383 | -4.515 | | |
| 06.02.02 | Erneuerung eines Kunststoffspielfeldes | -38.783 | -26.704 | 12.079 | -26.704 | 12.079 | | |
| 12.01.01 | Radweg Lengericher Damm K 10 | -47.638 | -37.450 | 10.188 | -37.450 | 10.188 | | |
| 12.01.01 | Ausbau Michael-Keller-Weg | Einzahlung | 33.300 | 0 | -33.300 | 0 | -33.300 | Neuveranschlagung in 2012, da ein Ausbau in 2011 nicht mehr erfolgte. |
| | | Auszahlung | -52.000 | -28 | 51.972 | -28 | 51.972 | |
| 12.01.01 | Am Rathaus - Straßenerneuerung (Beiträge) | 72.000 | 0 | -72.000 | 0 | -72.000 | Abrechnung erfolgt im Januar 2012. | |
| 12.01.01 | Straßenbaumaßnahmen Wischhausstraße | Einzahlung | 135.000 | 29.200 | -105.800 | 29.200 | -105.800 | |
| | | Auszahlung | -100.000 | -19.619 | 80.381 | -19.619 | 80.381 | |
| 12.01.01 | Straßenerneuerung Beusenstraße | Einzahlung | 29.000 | 0 | -29.000 | 0 | -29.000 | Abrechnung erfolgt im April 2012. |
| | | Auszahlung | -36.261 | -31.380 | 4.881 | -31.380 | 4.881 | |
| 12.01.01 | Straßenbau BG Brock NW II | Einzahlung | 36.000 | 62.060 | 26.060 | 62.060 | 26.060 | |
| | | Auszahlung | -153.835 | -88.479 | 65.356 | -88.479 | 65.356 | |
| 12.01.01 | Großer Kamp - Straßenerneuerung | Einzahlung | 72.000 | 0 | -72.000 | 0 | -72.000 | Abrechnung erfolgt in 2012. |
| | | Auszahlung | -240.000 | -234.530 | 5.470 | -234.530 | 5.470 | |
| 12.01.01 | Hauptstraße - Straßenerneuerung | -25.000 | 0 | 25.000 | 0 | 25.000 | | |
| 12.01.01 | Bau der Westumgehung | 0 | -13.505 | 34.000 | -13.505 | -13.505 | Genehmigungsplanung | |
| 16.01.01 | Abwasserwerk - Kapitalrücklagenentnahme | 1.300.000 | 1.300.000 | 0 | 1.300.000 | 0 | | |
| 16.01.01 | Allgemeine Investitionspauschale | 529.000 | 529.765 | 765 | 529.765 | 765 | | |
| 16.01.01 | Schulpauschale | 218.000 | 218.701 | 701 | 218.701 | 701 | | |
| 16.01.01 | Sportpauschale | 40.000 | 40.000 | 0 | 40.000 | 0 | | |

* fortgeschriebener Ansatz = Ansatz + übertragene Haushaltsermächtigungen